

## **Ruth Wodak (1950–) - Erste Preisträgerin Wittgenstein-Preis (höchstdotierter Preis der Republik Österreich im Bereich der Wissenschaften)**

Ruth Wodak kam zwar in London zu Welt, wuchs aber in Belgrad (dreisprachig) auf, ab Ende der 1960er-Jahre studierte sie an der Universität Wien geisteswissenschaftliche Fächer. Für ihre Dissertation über das Kommunikationsverhalten von Angeklagten vor Gericht wird sie bereits 1974 mit dem Theodor Körner Preis ausgezeichnet. Im Laufe ihrer wissenschaftlichen Karriere forschte sie unter anderem zur Konstruktion von Identitäten sowie Erinnerungspolitiken nach dem Nationalsozialismus, sie wandte sich entschieden gegen Antisemitismus, Rassismus, Sexismus und Klassismus. 1996 erhielt sie den Wittgenstein-Preises für Spitzenforschung, 2006 den Wiener Frauenpreis für "Besondere Leistungen im Bereich Forschung und Wissenschaft".

Eigenschaft: Kritisch